

Zeitschrift: Volksschulblatt
Herausgeber: J.J. Vogt
Band: 4 (1857)
Heft: 10

Artikel: Preisräthsel für den Monat Hornung
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-250824>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

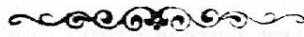
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

2. Der Blitz zerbrach die Krallen sich an der Felsenzinn';
Umsonst an Säulen und Hallen wärf sich der Donner hin. ;:
 3. Da rief der alte Meister den Bauvers über's Haus,
Daß selbst des Donners Geister verstummen voller Graus. ;:
 4. „Von Festen und Burgen allen bist du zuhöchst gestellt;
„Du sollst nicht brechen, noch fallen vor'm Untergang der Welt!“ ;:
 5. Viel Burgen sind erbauet seit dem zu Schutz und Streit,
Doch allesammt erschauet in Trümmern bald die Zeit. ;:
 6. Nur noch die Eine raget zum Himmel mächtig auf,
Roth, wenn die Sonne taset, roth, wenn sie schließt den Lauf. ;:
 7. Felshöhlen sind die Dämme, die Gräben — blaue See'n,
Die Zinnen Berges-Kämme, die Erfer blumige Höh'n. ;:
 8. Engpässe sind die Thüren, die Zimmer — Thal an Thal;
Die Höf' und Gärten zieren Springbrunnen ohne Zahl. ;:
 9. Und Männer sind die Hüter; ihr Zeichen ist das Kreuz;
Freiheit ihr Gut der Güter; ihr Name heißt die **Schweiz**. ;:
- (G. Müller.)



Preisrathsel für den Monat Hornung.

„Bei Kindern — da finde ich passende Stätte;
„Auch Künstler erfreuen durch mich um die Wette;
„Und dennoch, mein Lieber, laß ernstlich dich warnen:
„Ich könnte dich seelenverderblich umgarnen.

Fr. L.

Die Lösungen sind bis am 27. dieß franco der Redaktion einzusenden. Als Preise werden durchs Loos an die richtigen Löser vertheilt:

1. Knospen aus den Myen. Gedichte von J. Schläpfer.
- 2 und 3. Zwei Exemplare: Die Kunst reich und glücklich zu werden.

Anzeigen.

Verlag von Scheitlin und Bollhofer in St. Gallen.

Gebote, zehn, aus Gottes Wort an die Jugend. Zweite Aufl. 10 St.

Gellert, G. F., geistliche Oden und Lieder. Zum Gebrauch der Schulen. Neue Aufl. 75 St.

Qavater's Regeln für die Jugend über die wichtigsten Pflichten des geselligen Lebens. Fünfte verbess. Aufl. 60 St.
Particypreis: 12 Exempl. à 45 St.

Reitsaden zum Confirmanden-Unterricht. Dritte Auflage. 30 St.

Scheitlin, P., das kleine Abendmahlbuch. Für Confirmirte. Mit Stahlstich. Geb. 70 St.

— — **Agathe** oder der Führer durch's Leben für sinnige Jungfrauen. Zweite verbesserte Aufl. Mit 1 Stahlst. 3 Fr. 75 St. Geb. 4 Fr. 50 St. Eleg. geb. mit Goldschnitt und Goldstempel 5 Fr. 70 St.

— — **Agathon**, oder der Führer durch's Leben für denkende Jünglinge. Dritte sorgfältig durchgesehene Auflage. Mit 1 Stahlst. 4 Fr. Geb. 4 Fr. 50 St. Eleg. geb. mit Goldschnitt und Goldstempel 5 Fr. 70 St.